

Touristikbüro im Bahnhof frisch gestrichen und runderneuert

Seit 2021 betreibt die Gemeinde St. Michel im gemieteten Bahnhof eine DB-Fahrkartenagentur und ein Touristikbüro mit kleinem Shop. Mit Fördergeld von Land und EU renovieren wir derzeit den Innenbereich: Die Wände wurden frisch gestrichen, die Elektrik modernisiert und die Büroausstattung ergänzt. Im Gebäude erhellt jetzt eine stromsparende LED-Beleuchtung den Kundenbereich. Die aus der Bauzeit 1988 stammenden Sozialräume wurden neu ausgestattet, Wartebereich und Arbeitsplätze werden aufgewertet. Ein Wandbildschirm von Boyens Medien aus Heide versorgt alle Besucher mit stets aktuellen Informationen aus dem Kreisgebiet.

Im Touristikbüro werden kompetente Beratung und Service großgeschrieben: Hier kann man DB-Fahrkarten erwerben, eine Schulreise planen, Infomaterial mitnehmen oder Souvenirs kaufen. Aus meiner Sicht ist ein direkter Ansprechpartner mit persönlicher Beratung ein echter Gewinn für den Ort und die umliegenden Gemeinden. Die Zusammenarbeit mit Dithmarschen Tourismus ist uns wichtig, damit der Standort St. Michel beachteter Teil der Urlaubsregion bleibt. Der Beleg dafür: Seit Jahren steigen die Übernachtungszahlen bei privaten und gewerblichen Vermietern im Ort – das wollen wir weiterhin unterstützen! *Volker Nielsen*

Schon mal vormerken: Am 14. Mai 2023 ist Kommunalwahl!

Überall im Kreis laufen die Vorbereitungen, um im Mai die neuen Gemeindevertretungen zu wählen – auch der Dithmarscher Kreistag wird neu gewählt. Im CDU-Bezirksverband Eddelak-St. Michaelisdonn steht St. Michels Bürgermeister Volker Nielsen erneut für das Kreistagsmandat im Wahlkreis 18

zur Verfügung. Er vertritt die Gemeinden Dingen, Eddelak und St. Michel bereits seit 1998 in Heide, zurzeit ist er 1. Stellvertretender Landrat. Vor dem Kreis stehen große Aufgaben, z.B. der Neubau von Feuerwehrzentrale und Kreishaus, Förderung Wohnungsbau und Gewerbegebiete. *CDU-Ortsverband*

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute für 2023!



Die CDU St. Michaelisdonn wünscht Ihnen und Ihren Familien auf diesem Wege ein fröhliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr.
Andreas Augstein, Vorsitzender

Der CDU-Ortsvorstand – das sind wir:



Ortsvorsitzender und Mitglieder-
beauftragter: *Andreas Augstein*
Stellv. Ortsvorsitzende:
Karen Tomkowitz-Ahrens
Kassenwart: *Marco Schmidt*

Beisitzerinnen/Beisitzer:
*Claudia Jürgens, Klaus Wiese, Ulrike
Ruge, Karin Wiese, Volker Nielsen,
Inge Schnepel und Uwe Wiese*
(auf dem Foto fehlt Ulrike Ruge)

Neujahrspunsch an der Mühle am 13. Januar

Am Freitag, 13. Januar 2023, ab
17 Uhr, nehmen wir uns Zeit für
Austausch und Information und
laden Sie hiermit herzlich zu un-
serem Neujahrspunsch ein. Auch
für das leibliche Wohl ist wieder
gesorgt. Spenden für die Erhaltung
des Wahrzeichens der Gemeinde
St. Michel, der Hoper Mühle, sind
willkommen. Da die Mühle zurzeit
saniert wird, können wir den Innen-
raum nicht nutzen. Wir treffen uns
stattdessen unter der Überdachung.
Hier im Freien schmeckt der Punsch
sicher nochmal so gut! *Karin Wiese*



Herausgeber: CDU-Ortsverband St. Michaelisdonn,
Friedensallee 23, 25693 St. Michaelisdonn,
Tel. 04853-1290. Verantwortlich ist der Vorstand,

Vorsitzender Andreas Augstein.
Kostenfreie Verteilung in St. Michel.
Redaktion und Gestaltung: Jan-Ole Claussen, Heide.

„Grünkohl und Politik“: Neues Unternehmen in St. Michel stellt sich vor

Zum traditionellen Dithmarscher
Grünkohlessen hatten sich viele
Gäste im Landhaus Gardels einge-
funden. Der CDU-Ortsvorsitzende
Andreas Augstein be-
grüßte die Anwesen-
den, unter anderem die
CDU-Ortsvorsitzenden
Hans-Walter Schoof
aus Eddelak und Daniel
Herzberger aus Averlak
sowie den Ehrengast
Armin Höhnke von der
Firma W. Reuse GmbH
aus Brunsbüttel. Kürz-
lich hat er das erste
Grundstück in unserem
Gewerbegebiet an der
Trennewurther Straße



erworben. Die gewerbliche Nutzung
ist im Gang. In St. Michel sollen drei
bis vier Arbeitsplätze auf Dauer
angesiedelt sein. Geplant sind der
Bau von einem Firmengebäude
und Hallen. Schon seit geraumer
Zeit suchte Geschäftsführer Armin
Höhnke ein Gewerbegrundstück,
das verkehrsgünstig an gut aus-
gebauten Straßen liegt. Armin
Höhnke gewährte einen Einblick in
Bauprojekte seines Unternehmens
wie der Familienlagune Perlebucht
in Büsum. Wie baut man eine neue

Warft, Wellenbrecher oder einen
neuen Hafen? Das Einzugsgebiet
der Firma W. Reuse GmbH befindet
sich hauptsächlich an der Nordsee-

küste, aber kommen er und sein
20köpfiges Team auch in Hiddensee
oder Heiligendamm zum Einsatz.
Sein Streben für eine neue Ferien-
haussiedlung im Meldorfer Hafen
mit einer nachhaltigen Bauweise ist
für die Urlaubsregion wichtig. Wir
freuen uns auf die Zusammenarbeit
mit einem neuen Unternehmen im
Ort. „Grünkohl und Politik“ – im-
mer wieder eine gelungene Veran-
staltung mit gutem Essen, Klönen
und Information bei uns auf dem
Donn. *CDU-Ortsverband*